

# SCHÖNOX® PU 960 PARKETT

## Lösemitelfreier, schubfester, Zweikomponenten-Polyurethan-Klebstoff für Parkett

geeignet zum Verkleben aller gängigen Parkettarten auf verlegegeeigneten Untergründen im Innenbereich. Mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung. Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBt-Grundsätzen.

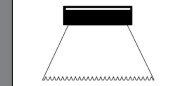


DIN  
18 356



Ü

G I S C O D E  
RU 1



### Produkteigenschaften

- EMICODE EC 1<sup>PLUS</sup>:  
sehr emissionsarm
- allgemein bauaufsichtlich zugelassen
- Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBt-Grundsätzen - Zulassungs-Nr.: Z-155.10-15
- lösemittelfrei gemäß TRGS 610
- erfüllt die Anforderungen der DIN EN 14 293
- universell einsetzbar
- in der Regel ohne Grundierung einsetzbar
- leicht verstreichbar
- schwindfrei auch in dickeren Schichten
- wasserfrei, keine Holzquellung
- optimaler Riefenstand
- harte Klebstoffriefe
- hohe Festigkeit
- zweikomponentiges Reaktionsharzsystem
- keine Ablüfzeit
- lange Einlegezeit

### Anwendungsbereiche

**SCHÖNOX PU 960 PARKETT eignet sich zum Verkleben von:**

- Stabparkett, Parkettriemen, massivem Tafelparkett
  - Exoten-Parkett (auch Ipé/Lapacho)
  - massivem Bambusparkett
  - Mosaikparkett, Hochkant-Lamellenparkett, Lamparkett
  - mehrschichtigem Zweischnitt- oder Dreischichtparkett
  - Massivdielen
  - Räuchereiche (frei von schädigendem Restammoniak)
  - Holzpflaster RE/WE nach DIN 68 702 (Hinweise im Produktdatenblatt SCHÖNOX EB V beachten)
- auf saugfähigen und nicht saugenden Untergründen im Innenbereich für industriell genutzte Parkettflächen mit Hubwagen / Gabelstaplerverkehr

- Die Verklebung von Schichtstoffelementen oder von Bodenbelägen auf MDF/HDF Trägern ist möglich, wenn die Freigabe des Belagsherstellers vorliegt. (Sonderinformation einholen)

### Anforderungen an den Untergrund

- Ausreichende Festigkeit, Ebenheit, Formstabilität und Trockenheit
- Frei von haftmindernden Schichten wie z.B. Staub, Schmutz, Öl, Fett und losen Teilen.
- Trenn-, Sinterschichten u.ä. sind durch geeignete mechanische Maßnahmen, z.B. Schleifen, Bürsten, Strahlen oder Fräsen, zu entfernen.
- Alte Klebstoffreste sowie minderfeste Spachtelschichten sind vollständig mechanisch zu entfernen.
- Für eine stabile Klebung auf nicht ausreichend festen Untergründen ist eine Systemanwendung mit Entkopplungsvlies SCHÖNOX EB V möglich.
- Neue abgesandete Gussasphaltestriche nach DIN 18 560, Festigkeitsklasse IC 10 oder IC 15, bedürfen keiner Schutzgrundierung vor Direktverklebung.
- Für Massivparkett sind schwimmende Spanplatten/OSB-Platten zweilagig, im Versatz miteinander verklebt und verschraubt, auszuführen (mind. doppelte Parkettstärke).
- Eine Verklebung auf Trockenestrichen ist nicht möglich. (Hart)-elastische SCHÖNOX Klebstoffsysteme verwenden.
- Bei geplanter Parkettverlegung auf beheizten Estrichen empfehlen wir eine (hart)-elastische Verklebung.
- Einwandfreie feste, ebene Klebeflächen mit funktionsgerecht angepasster Saugfähigkeit werden mittels SCHÖNOX ZM RAPID, SCHÖNOX ZM oder SCHÖNOX HS 10 erreicht.
- Auf mineralischen Untergründen kann SCHÖNOX HP RAPID vor Beginn der Ver-

### Technische Daten

- Basis: lösemittelfreies 2-komponentiges Polyurethan
- Farbe: beige
- Spez. Gewicht (Dichte): 1,85 kg/l
- Lagerungstemperatur: nicht unter + 5 °C
- Verarbeitungstemperatur: nicht unter + 18 °C, nicht über 65 % rel. Luftfeuchte
- Materialverbrauch:  
Zahnung TKB B6, B10: ca. 800 g/m<sup>2</sup>  
Zahnung TKB B11, B15: ca. 1.000 - 1.200 g/m<sup>2</sup>
- Topfzeit: ca. 30 - 45 Min. bei 20 °C
- Ablüfzeit: keine
- Hautbildung: nach ca. 60 min
- Einlegezeit: ca. 50 min
- Abbindezeit: ca. 12 Stunden
- Weiterbearbeitung des Holzes: nach 24 bis 48 Stunden<sup>1</sup>

Alle Angaben sind ca. Werte, unterliegen raumklimatischen Schwankungen und unterscheiden sich je nach Saugfähigkeit des Untergrundes und Auftragsgerät.

<sup>1</sup>Bei angepasstem Verhältnis der Holzfeuchte zur objektbedingten Luftfeuchte möglich



# SCHÖNOX® PU 960 PARKETT

legung zur Reststaubbinding und Verfestigung eingesetzt werden.

- Nicht unterkellerte Räume müssen bauseitig normgerecht gegen aufsteigende Feuchtigkeit abgedichtet sein.
- Parkettspezifische Untergrundanforderungen der Parketthersteller beachten.
- Es gelten die Anforderungen der jeweils gültigen Normen, Richtlinien und Merkblätter.

## Verarbeitungsempfehlung

### Parkettverlegung:

- Die Härterkomponente (B) in den Anrührerimer zur Harzkomponente (A) hinzufügen. Beide Komponenten mittels Rührmaschine zu einer homogenen Masse verrühren.
- Empfohlen wird langsames Anrühren mit einem stufenlos verstellbaren Rührgerät bei max. 300 U/min.
- Geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen.
- Parkett, das mit SCHÖNOX PU 960 PARKETT verklebt werden soll, muss klimatisiert sein und eine Holzfeuchte entsprechend dem jahreszeitlichen Klima von im Mittel 20 °C und ca. 50 % rel. Luftfeuchte (in der Regel Holzfeuchte von im Mittel 9% ± 2% an Einzelstäben; Mehrschichtparkett 8% ± 2 %; Holzplaster 8 - 12%) aufweisen.
- Zur Verlegung von Parkett werden optimale raumklimatische Bedingungen - Raumtemperatur > 18 °C, Luftfeuchte < 65 % - vorausgesetzt. Als Grundsatz gilt: raumklimatische Verlegebedingungen = raumklimatische Nutzungsbedingungen. Bei einer Holzfeuchte von i.d.R. 9 % ist eine Raumtemperatur von 22 °C und eine Luftfeuchte von ca. 50 % erforderlich. Dies entspricht den holzphysikalischen Gesetzen und entspricht dem optimalen Klima für Parkettböden.
- Den Klebstoff mit einem Zahnspachtel gleichmäßig auf den Untergrund auftragen. Zahnspachtel je nach notwendiger Auftragsmenge auswählen.
- Nur soviel Klebstoff auftragen, wie innerhalb von 50 min. mit Parkett belegt werden kann.
- Das Parkett mit leichter Schiebewegung unmittelbar in das Klebstoffbett

einlegen, fest anklopfen und ggf. beschweren. Auf eine möglichst vollflächige Benetzung der Parkettrückseite achten. Bei unzureichender Benetzung nächstgrößere Zahnung wählen.

- Der Wandabstand des zu verlegenden Parketts muss, je nach Parkett- und Holzart, mindestens der Materialdicke entsprechen.
- Schleifen und Versiegeln erst nach dem vollkommenen Abbinden des Klebstoffes durchführen.

## Verpackung

- 8,9 kg Komponente A (Harz)
- 0,89 kg Komponente B (Härter)

## Lagerung

- SCHÖNOX PU 960 PARKETT kühl, trocken und frostfrei lagern. Erwärmung über 50 °C und Abkühlung unter 10 °C vermeiden.
- Haltbarkeitsdauer 9 Monate (im ungeöffneten Gebinde).

## Entsorgung

- Verpackung ist einem Verpackungs-Recyclingsystem gemeldet. Bitte restentleerte Gebinde dem Sammelsystem zuführen.
- Für die Entsorgung von Produktresten, Waschwasser und Gebinden mit Produktresten, bitte die örtlichen behördlichen Vorschriften beachten.
- Materialreste können getrocknet oder durchgehärtet als Gewerbeabfall oder Restmüll entsorgt werden.

## EMICODE

- EC 1<sup>PLUS</sup>: sehr emissionsarm

## GISCODE

- RU1 - Lösemittelfreie Polyurethan-Verlegewerkstoffe
- Weitere Informationen unter [www.gisbau.de](http://www.gisbau.de)

## EPD – Eigendeklaration

- Hiermit bestätigt die Sika Deutschland GmbH, dass das Produkt die Kriterien einer Umwelt-Produktdeklaration nach ISO 14025 und EN 15804 erfüllt

- Deklaration als Download unter [www.schoenox.de](http://www.schoenox.de) bei SCHÖNOX PU 960 PARKETT verfügbar

## Gefahrenhinweise

- Informationen zum sicheren Umgang mit chemischen Produkten, sowie die wesentlichen physikalischen, sicherheitstechnischen, toxikologischen und ökologischen Daten sind den aktuellen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen. Die einschlägigen Vorschriften, wie z.B. die Gefahrstoffverordnung sind zu beachten. Weitere Hinweise finden Sie im Internet unter [www.schoenox.de](http://www.schoenox.de)
- Dieses Produkt enthält Isocyanate. Hinweise des Herstellers beachten. Nähere Angaben siehe Sicherheitsdatenblatt.
- Nur für den professionellen Gebrauch.
- Das Tragen von geeigneter persönlicher Schutzausrüstung ist in jedem Fall erforderlich. Nähere Angaben entnehmen Sie bitte den Sicherheitsdatenblättern, Kapitel 8.
- Schutzhandschuhe z. B. aus Viton tragen. Empfehlung der Fa. KCL, Deutschland: VITJECT 890 (Materialstärke 0,70 mm); maximale Tragedauer: 1 Stunde.

## Hinweise

- EUH 204 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
- Arbeitsgeräte sofort mit SCHÖNOX FIX CLEAN reinigen. Dabei den Arbeitsschutz beachten.
- Verunreinigungen auf versiegelten Oberflächen sofort abwischen und Restschleier mit einem geeigneten Reinigungsmittel (z.B. SCHÖNOX FIX CLEAN) entfernen.
- Ausgehärtetes Material lässt sich nur noch mechanisch entfernen.
- Stark ölhaltige Holzarten mit SCHÖNOX PARKETT 410 oder SCHÖNOX PARKETT 610 verkleben.
- Die Verlegehinweise der Parketthersteller sind zu beachten. Im Zweifelsfall empfehlen wir eine Probeverklebung durchzuführen.
- Die Produktdatenblätter weiterer

# SCHÖNOX® PU 960 PARKETT

Systemprodukte sind zu beachten.

Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien sowie DIN-Vorschriften und -Sicherheitsdatenblätter sind zu beachten. Es gelten die anerkannten Regeln der Baukunst und Technik. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellenbedingungen, auf die Ausführung der Arbeiten und die Verarbeitung haben. Mit der Herausgabe dieses Produktdatenblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.



Das Sika Managementsystem ist nach ISO 9001 und 14001 von der SGS zertifiziert.

**Sika Deutschland CH AG & Co KG**

**Niederlassung Rosendahl**

**D-48713 Rosendahl**

**Tel. (02547) 910-0**

**Fax (02547) 910-101**

**E-mail: [info@schoenox.de](mailto:info@schoenox.de)**

**[www.schoenox.de](http://www.schoenox.de)**